

Berufsprüfung zum/zur Logistikfachmann/-frau EF
Musterprüfung nach neuem Konzept
Prüfungsfach: Entsorgung & Recycling/Arbeitssicherheit

Fallbeispiel

Prüfungsdauer: **2 Stunden**

Anzahl Aufgabenblätter 3

Bitte bei den Lösungsblättern nicht auf die Rückseite schreiben!

Bitte beachten Sie:

Die „Sprache und Gestaltung“ Ihrer Lösungen/Antworten werden nach einem entsprechenden Bewertungskriterium taxiert. Saubere, gut gestaltete Arbeiten werden positiv bewertet. Nutzen Sie auch diese Möglichkeit zu punkten, gut strukturierte Lösungen, kreative Ansätze, Grafiken und Tabellen wirken sich positiv aus.

Berufsprüfung zum/zur Logistikkfachmann/-frau EF
Musterprüfung nach neuem Konzept
Prüfungsfach: Entsorgung & Recycling/Arbeitssicherheit

Fallbeispiel

Ausgangslage

Der neu ernannte Leiter eines Alters- und Pflegeheimes fragt Sie als Logistikkfachmann/-frau um Rat bei der Optimierung der Entsorgungswarenflüsse. Das Alters- und Pflegeheim ist in einem Gebäude mit 4 Stockwerken untergebracht und umfasst 120 Betten. Die Pflege und Betreuung ist rund um die Uhr gewährleistet und wird durch Heimärzte und bestens ausgebildetem Pflegepersonal sichergestellt.

Die heutige Organisation hinterlässt bei den Heimbewohnern, aber auch bei den Gästen, einen unaufgeräumten und unprofessionellen Eindruck.

Berufsprüfung zum/zur Logistikfachmann/-frau EF
Musterprüfung nach neuem Konzept
 Prüfungsfach: Entsorgung & Recycling/Arbeitssicherheit

Bearbeiten Sie nachfolgende Aufgaben:

Aufgabe 1

Sie machen sich gleich an die Arbeit und überlegen sich – bevor Sie sich vor Ort ein genaues Bild machen – welche Abfälle in einem Alters- & Pflegeheim wo anfallen, welche Kategorien dabei eher problematische sein können, welche wohl eher unproblematische sind. Erstellen Sie auf einem Lösungsblatt eine entsprechende Tabelle und füllen Sie diese gemäss Ihren Überlegungen aus (siehe untenstehende Vorgabe).

Was	Wo	Proble- matisch	Unproble- matisch	Wie wird gesammelt	Wo sehen sie das Problem mit diesem Abfall	Mögliche Entsorgungs- Methode
-----	----	--------------------	----------------------	-----------------------	--	-------------------------------------

Aufgabe 2

Die interne Entsorgungslogistik des Heimes besteht aus Abfallsammelpunkten, einem internen Holdienst und einem zentralen Zwischenlager.

- a) Beschreiben Sie Massnahmen und Hilfsmittel, mit welchen Sie die heutige Situation (unaufgeräumt und unprofessionell) verbessern wollen. Begründen Sie Ihre Überlegungen.
- b) Erklären Sie, wie Sie das zentrale Zwischenlager für alle anfallenden Abfälle zukünftig organisieren wollen.
- c) Halten Sie in einem weiteren Schritt fest, welchen Gefahren das Personal beim Sammeln und Entsorgen der Abfälle ausgesetzt ist und wie die entsprechenden Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter davor geschützt werden können.

Berufsprüfung zum/zur Logistikfachmann/-frau EF
Musterprüfung nach neuem Konzept
Prüfungsfach: Entsorgung & Recycling/Arbeitssicherheit

Aufgabe 3

Bei Ihrem ersten Rundgang im Alters- und Pflegeheim, sind sie auf dem frisch gefegten Boden vor dem zentralen Lift beinahe gestürzt. Nach dem ersten Schreck, wird Ihnen bewusst, dass das Sicherheitskonzept scheinbar Lücken aufweist.

- a) Erstellen Sie eine Liste mit Gefahren und Risiken, welche für die folgenden Gruppen, in Bezug auf die allgemeine Unfall- und Arbeitssicherheit, von Bedeutung sein könnten:
 - Heimbewohnerinnen und -bewohner
 - das Kranken- und Pflegepersonal, die Betreuerinnen und Betreuer
 - für das Küchen- und Verwaltungspersonal
- b) Kreieren Sie für den erwähnten Zwischenfall (Beinahe-Unfall) ein entsprechendes Meldeformular.
- c) Überlegen Sie sich, welche Art von Beschilderung beziehungsweise Gefahrensignalisation (Sicherheits- und Notfallrelevant), in diesem Heim vorhanden sein muss und weshalb.

Aufgabe 4

Auf welche gesetzlichen Grundlagen - betreffend Arbeitssicherheit – stützen Sie sich ab? Nennen Sie die verschiedenen Organisationen, bei welchen Sie bei der Einführung eines Sicherheitskonzeptes Hilfe und Unterstützung holen können.